

Leistungsorientierte Vergütung

Wichtige Aufgaben des Betriebsrats zum Schutz der Arbeitnehmer

Viele Arbeitgeber versuchen, die Wirtschaftlichkeit zu verbessern, indem sie neue, an der Beurteilung von Leistungen orientierte Entgeltsysteme einführen. Wenn dies auch vorgeblich dem Leistungsanreiz und der Bindung leistungsstarker Mitarbeiter dienen soll, wird dieses Instrument nicht selten auch eingesetzt, um die Belegschaft abzubauen und die verbleibenden Arbeitnehmer unter Druck zu setzen. Untersuchungen zeigen, dass eine leistungsorientierte Vergütung die Motivation der Arbeitnehmer nur in geringem Umfang und auch nur vorübergehend erhöht – wirksamer sind eine offene Kommunikationskultur, eine z. B. in Form von Weiterbildung etc. gezeigte Wertschätzung der Arbeitnehmer und andere Maßnahmen.

Es gilt zu verhindern, dass durch Intransparenz, Ungerechtigkeit und Willkür, durch unerreichbare Ziele, ein unfaires System der Leistungsbeurteilung oder einen Missbrauch des Entgeltsystems zum „Aussortieren“ von Mitarbeitern ein unangemessener Druck auf die Arbeitnehmer erzeugt und das System falsch eingesetzt wird.

Ihr Nutzen als Betriebsrat

In diesem Seminar erfahren Sie, welche Mitbestimmungsrechte durch Beurteilungssysteme, leistungsbezogene Vergütungen, Prämien etc. berührt werden. Die verschiedenen Modelle sowohl hinsichtlich der Zielvereinbarungen und Beurteilungsverfahren als auch der unterschiedlichen Entgeltformen werden Ihnen im Seminar ebenso vorgestellt wie deren Chancen und Risiken.

Sie erfahren, wie Sie Ihre Mitbestimmungsrechte zum Schutz der Arbeitnehmer wirkungsvoll einsetzen, um Transparenz, Fairness und Gerechtigkeit sicherzustellen.

Wer sollte dieses Seminar besuchen

Dieses Seminar richtet sich an alle Betriebsratsmitglieder in Betrieben, in denen die Einführung leistungsbezogener Vergütungssysteme geplant oder bereits vollzogen ist oder ein bestehendes System geändert werden soll. Da dies wesentliche Fragen der Mitbestimmung sind, ist die Beteiligung aller Betriebsratsmitglieder erforderlich. Deshalb ist der Besuch dieses Seminars für alle Mitglieder von Betriebsräten der betroffenen Betriebe i. S. d. § 37 Abs. 6 BetrVG erforderlich.

Referenten

Erfahrene Rechtsanwälte und Experten für Arbeitsrecht

Seminarverlauf

1. Seminartag: 13:00-18:00 Uhr (3 Blöcke à 1,5 Std.)
- 2./3. Seminartag: 9:00-16:30 Uhr (4 Blöcke à 1,5 Std.)
4. Seminartag: 9:00-12:00 Uhr (2 Blöcke à 1,5 Std.)

Dieser Seminarverlauf gewährleistet, dass Sie genügend Zeit haben, um in Ruhe an- und abzureisen und eine Übernachtung weniger benötigen.

Arbeits- und tarifvertragliche Rahmenbedingungen

- Verhältnis von Betriebsvereinbarung und Regelungsabrede zu Arbeits- und Tarifvertrag
- Tarifvorrang und Tarifüblichkeit
- Günstigkeitsprinzip, verschlechternde Betriebsvereinbarungen

Verschiedene Formen der leistungsbezogenen Vergütung

- Prämien- und Bonusmodelle
- Qualifikationsmodelle
- Akkordlöhne
- Grundgehalt und Höhe des variablen Anteils an der Vergütung
- Differenzierung der Entgelte
- Chancen und Risiken der verschiedenen Modelle
- Motive der Arbeitgeber und wirtschaftliche Auswirkungen

Ein Thema, mit dem immer mehr Betriebsräte sich auseinandersetzen müssen!

Beurteilungsverfahren

- Merkmale und Kriterien für Beurteilungen
- Sicherstellung einer gerechten Beurteilung
- Bewertung der Arbeitsleistung
- Anforderungen an die Beurteiler
- Festlegung von Zielen
- Folgen nicht erreichter Ziele
- Einseitige Festlegung der Ziele durch den Arbeitgeber – „billiges Ermessen“ gem. § 315 BGB

Mitbestimmung des Betriebsrats

- Mitbestimmungsrechte bei der Einführung, Gestaltung und Änderung leistungsorientierter Vergütungssysteme
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats nach § 87 Abs. 1 Nr. 10 und 11 BetrVG
- Aufstellung von Entlohnungsgrundsätzen in tarifgebundenen und nicht tarifgebundenen Betrieben
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats nach § 94 Abs. 2 BetrVG
- Mitwirkung bei Ein- und Umgruppierung

Umsetzung der Mitwirkungsmöglichkeiten

- Gleichbehandlungsgrundsatz, Fairness und Gerechtigkeit der Vergütung
- Wichtige Punkte in einer Betriebsvereinbarung
- Muster-Betriebsvereinbarungen für tarifgebundene und nicht tarifgebundene Betriebe

**Haben Sie Fragen?
Einfach anrufen:
030 – 305 24 25**

Nummer	Beginn	Ende
B20-190916	Montag, 16.09.	Donnerstag, 19.09.2019
B20-191126	Dienstag, 26.11.	Freitag, 29.11.2019

Ort	Seminargebühr pro Teilnehmer:
Düsseldorf	995,00 € zzgl. MwSt. und Unterbringung/Verpflegung
Berlin	

Bei gleichzeitiger Anmeldung mehrerer Teilnehmer aus einem Betrieb vermindert sich die Seminargebühr um 5%.

Unverbindliche Reservierung

Online-Anmeldung unter:
www.jes-seminar.de/anmeldung

Firma: _____ _____	Telefonnummer Zentrale: _____
Straße: _____	Faxnummer Zentrale: _____
PLZ: _____ Ort: _____	Anzahl der Betriebsratsmitglieder: _____
Postfach: _____ PLZ _____	Branche: _____
	<input type="radio"/> Betriebsrat <input type="radio"/> Personalrat (Bund) <input type="radio"/> Personalrat (Land)

Wir reservieren unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen für folgende Person:

Name: _____	Tel-Durchwahl: _____
Vorname: _____	Fax-Durchwahl: _____
<input type="radio"/> Ordentliches Mitglied <input type="radio"/> Ersatzmitglied	E-Mail: _____
Funktion(en): <input type="radio"/> Vorsitzende(r) <input type="radio"/> Stellvertr. Vorsitzende(r) <input type="checkbox"/> Schriftführer(in)	<input type="checkbox"/> Ich bin damit einverstanden, dass ich Informationen per E-Mail und/oder Fax erhalte. Diese Einverständniserklärung kann jederzeit widerrufen werden.
Mitglied in Ausschüssen: _____	Bitte füllen Sie für jede(n) Teilnehmer(in) ein Formular aus!

Seminar 1:

Nummer: _____

Hotelreservierung: Ja Nein Raucherzimmer

Anreisetag: _____ Abreisetag: _____

Seminar 3:

Nummer: _____

Hotelreservierung: Ja Nein Raucherzimmer

Anreisetag: _____ Abreisetag: _____

Seminar 2:

Nummer: _____

Hotelreservierung: Ja Nein Raucherzimmer

Anreisetag: _____ Abreisetag: _____

Seminar 4:

Nummer: _____

Hotelreservierung: Ja Nein Raucherzimmer

Anreisetag: _____ Abreisetag: _____

Paket-Aktion und Anmeldung von Teilnehmergruppen:

Verminderte Seminargebühren wegen der gleichzeitigen Anmeldung zu mehreren Seminaren und der gleichzeitigen Anmeldung mehrerer Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum selben Seminar werden automatisch berücksichtigt.

Hinweis:

Zusätzlich zu den Seminargebühren berechnen wir Kosten für Übernachtung und/oder Verpflegung im Hotel. Wenn Sie keine Übernachtung wünschen, wird vom Hotel eine Tagespauschale für das Mittagessen, Getränke im Seminarraum und in den Pausen sowie Pausensnacks über uns berechnet. Das hat für Sie den Vorteil, dass Sie dem Arbeitgeber gegenüber keinen Kostennachweis führen müssen. Die Höhe der Kosten für das jeweilige Hotel entnehmen Sie bitte unserer Website. Wir stehen Ihnen auch gern telefonisch oder per E-Mail zur Auskunft zur Verfügung.

Datum, Unterschrift: _____ Firmenstempel: _____

Bitte senden Sie diese Reservierung per Fax oder Post an:

JES GmbH • Seminare für Betriebsräte
MommSENstraße 47
10629 Berlin
Telefon: 030 – 305 24 25
Telefax: 030 – 305 24 22

Diese Reservierung kann bis zur verbindlichen Bestätigung der Anmeldung zum Seminar widerrufen werden.

